

6. ZU|kunftssalon Public Corporate Governance: Integrierte Gestaltung mit Verwaltungen und öffentlichen Unternehmen und Smart Government

05. und 06. September 2024
Zeppelin Universität (ZU) Friedrichshafen, Seecampus

Innovative Best-Practices
und originelle
Alltagsgestaltung

Perspektiven für Staat
und Gesellschaft

Sinnfragen mit Seeblick in
inspirierender Atmosphäre
und Universitätsspirit

Programm- und Veranstaltungsinformationen (Stand: März 2024)

Organisation und wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Ulf Papenfuß & Team
Lehrstuhl für Public Management & Public Policy, ZU Friedrichshafen

In Kooperation mit dem Internationalen Städtebund Bodensee



Veranstaltungsseite des Lehrstuhls:
zu.de/zukunftssalon

Sponsor:innen:

CITY & BITS

pwc

 **STADTWERKE
LÜBECK**

WOLTER & HOPPENBERG
Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

ZU|kunftssalon Public Corporate Governance

Donnerstag, 05. September 2024 (Seecampus, Am Seemooser Horn 20, Friedrichshafen)

12:30 **Brown Bag Lunch:** Anforderung zu Vergleichsgruppen und Fair Pay realisieren:
Vergütungsportal öffentliche Unternehmen (gesonderte Anmeldung unter benedikt.hartel@zu.de erbeten)

13:00 **Shuttle-Service** vom Stadtbahnhof (Eingang SEEhotel) zum Tagungsort

14:00 **Begrüßung und Eröffnung** mit Eröffnungsfanfare von [Benedikt Hartel](#) an der Posaune
[Prof. Dr. Klaus Mühlhahn](#), Präsident, ZU Friedrichshafen
[Prof. Dr. Ulf Papenfuß](#), ZU Friedrichshafen und wiss. Vorsitzender Expertenkommission D-PCGM

14:15 **Eröffnungs-Fish-Bowl-Diskussion: Good Governance für Vertrauen in öffentliche Organisationen**
[Dr. Claudia Alfons](#), Lenkungsmitglied Internationaler Städtebund Bodensee und Oberbürgermeisterin, Stadt Lindau
[Simon Blümcke](#), Vertretung Vorsitz Internationaler Städtebund Bodensee, Erster Bürgermeister, Stadt Ravensburg und stellv. Aufsichtsratsvorsitzender Oberschwabenklinik
[Prof. Dr. Kai Gniffke](#), ARD-Vorsitzender und SWR-Intendant
[Dr. Jens Meier](#), CEO Stadtwerke Lübeck, Vorsitzender Ausschuss Digitalisierung & Leiter Task Force Digitale Daseinsvorsorge VKU
Moderation: [Prof. Dr. Ulf Papenfuß](#), ZU Friedrichshafen und wiss. Vorsitzender Expertenkommission D-PCGM

15:15 **Workshop 1: Erfolgreiche Einführung von Compliance Management Systemen**
Michael Hoppenberg (Rechtsanwalt & Partner WoHo)
Workshop 2: Aktuelle Trends bei der Vergütung und Besetzung für das Top-Management in öffentlichen Unternehmen
Heike Schoon-Pernkopf und Dr. Klaus Aden (Geschäftsführung LAB & Company) sowie
Impuls zur Public Pay Studie 2024 von Dr. Christian Schmidt (wissenschaftlicher Mitarbeiter, Zeppelin Universität)

16:15 **Pause**

16:30 **Workshop 3: Wie gelingt organisationale Agilität im Public Sector? Perspektivwechsel zwischen Verwaltung, Konzern Kommune und öffentlichen Institutionen unter Anwendung der Methode LEGO® SERIOUS PLAY®**
Jens Mößle, Ricarda Nopper und Philip Schäuble (City & Bits, ZU-Alumni)
Workshop 4: Einführung und Evaluation von Public Corporate Governance Kodizes: Fachliche und politische Umsetzung und Nutzung des D-PCGM
[Prof. Dr. Ulf Papenfuß](#) (ZU Friedrichshafen und wiss. Vorsitzender Expertenkommission D-PCGM), [Sebastian Hügel](#) (Geschäftsführer der ARD Gremienvorsitzendenkonferenz GVK, angefragt), Stadt Leverkusen, [Lars Scheider](#) (Leiter Beteiligungsmanagement, Stadt Frankfurt und Expertenkommission D-PCGM)

17:30 **Pause**

17:45 **Preisverleihung: Good Governance verdient Lob – „Preis für reflektierte Governance-Praxis“ und „Preis für Good Governance Standards“ der Expertenkommission D-PCGM** (beide Preise gestiftet von PwC, vertreten durch Marco Galio und Björn Blischke)

Paneldiskussion mit den Preistragenden

Stadt Frankfurt (Oder): [René Wilke](#), Oberbürgermeister & [Daniel Mitzloff](#), Leiter Beteiligungssteuerung (angefragt)

Stadt Leverkusen: [Uwe Richrath](#), Oberbürgermeister / [Michael Molitor](#), Stadtkämmerer & [Ufuk Ergen](#), Abteilungsleiter Beteiligungen (angefragt)

Stadt Rostock: [Eva-Maria Kröger](#), Oberbürgermeisterin & [André Beutel](#), Amtsleiter Zentrale Steuerung (angefragt)

Stadtwerke Bonn: [Olaf Hermes](#), Vorsitzender der Geschäftsführung

Stadtwerke Halle: [Egbert Geier](#), Bürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender, [Matthias Lux](#), Vorsitzender Geschäftsführer & [René Walther](#), Geschäftsführer (angefragt)

Moderation: [Prof. Dr. Ulf Papenfuß](#) und [Prof. Dr. Klaus-Michael Ahrend](#), Vorsitzende Expertenkommission D-PCGM

19:15 **Buffet mit musikalischer Begleitung und Abend-Keynote**

[Christian Specht](#), Oberbürgermeister, Stadt Mannheim

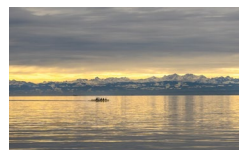
20:15 **Stammtisch Politik-, Verwaltungs- & Unternehmensspitzen, Stammtisch persönliche Referent:innen, Stammtisch ZU-Alumni, Stammtisch Internationaler Städtebund Bodensee und Executive Search & Networking Stammtisch**

Shuttle-Service vom Tagungsort in die Innenstadt

ZU|kunftssalon Public Corporate Governance

Freitag, 06. September 2024 (Seecampus, Am Seemooser Horn 20, Friedrichshafen)

07:00 **Für Interessierte:**
„Bodensee-Panorama-Lauf“ am Seeufer mit Alpenblick



08:15 **Shuttle-Service** vom Stadtbahnhof (Eingang SEEhotel) zum Tagungsort

09:00 **Eröffnung**

Prof. Dr. Ulf Papenfuß, ZU Friedrichshafen und wiss. Vorsitzender Expertenkommission D-PCGM

09:05 **Fish-Bowl-Diskussion: Gestaltungsansätze interkommunaler Zusammenarbeit in der Energiewende**

Uli Burchardt, Oberbürgermeister, Stadt Konstanz (angefragt)

Alexander-Florian Bürkle, Geschäftsführer der Stadtwerke am See (angefragt)

Fabian Müller, Lenkungsmitglied Internationaler Städtebund Bodensee und Bürgermeister, Stadt Friedrichshafen (angefragt)

Robin Rieksneuwöhner, Bürgermeister, Stadt Verl (angefragt)

Sandra Schoch, Vertretung Lenkungsmitglied Internationaler Städtebund Bodensee und Vizebürgermeisterin, Stadt Bregenz (Österreich)

Moderation: Prof. Dr. Ulf Papenfuß, ZU Friedrichshafen und wiss. Vorsitzender Expertenkommission D-PCGM

10:30 **Workshop 5: Interkommunale Zusammenarbeit und Good Governance bei Krankenhäusern tba**
Workshop 6: Workshop zu Führungskräfteentwicklung, insb. für Personalverantwortliche aus öffentlichen Unternehmen und Verwaltungen- tba

11:30 **Pause**

11:45 **Fish-Bowl-Diskussion: Nachhaltigkeitsberichterstattung öffentlicher Unternehmen – Megachance für die öffentliche Hand zur Überwindung von jahrzehntelangen Problemen**

Prof. Dr. Klaus-Michael Ahrend, Vorstand HEAG AG und Vorsitzender Expertenkommission D-PCGM

Michael Esken, Präsident der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (angefragt)

Lars Scheider, Leiter Beteiligungsmanagement, Stadt Frankfurt und Expertenkommission D-PCGM

Barbara Stahl-Polziehn, Leiterin Beteiligungsmanagement, Stadt Stuttgart

Moderation: Prof. Dr. Ulf Papenfuß, ZU Friedrichshafen und wiss. Vorsitzender Expertenkommission D-PCGM

13:15 **ZU|kunftsfragen der Public Corporate Governance, Integrierte Gestaltung und Smart Government für 2024 und 2034**

Zweiminütige Impulse u.a. von

Prof. Dr. Klaus-Michael Ahrend, Vorstand HEAG AG und Vorsitzender Expertenkommission D-PCGM

Josef Büchelmeier, Geschäftsführer, Internationaler Städtebund Bodensee (angefragt)

Nina Kramer, Rechnungsprüferin, Stadt Leverkusen (angefragt)

Lars Scheider, Leiter Beteiligungsmanagement, Stadt Frankfurt und Expertenkommission D-PCGM

Prof. Dr. Jörn von Lucke, Direktor, The Open Government Institute, ZU

Sophia Weiß, ZU-Alumna und Projektleiterin Digitalisierungsprojekte, Stadt Stuttgart (angefragt)

13:30 **Ende der Veranstaltung**

Shuttle-Service vom Tagungsort in die Innenstadt

ZU|kunftssalon Public Corporate Governance

Motivation und Zielgruppe

"Good Governance" und verantwortungsvolle Organisationsführung bei öffentlichen Verwaltungen und öffentlichen Unternehmen sind für den Staat und die Gesellschaft von besonderer Bedeutung. In der Debatte über nachhaltige Daseinsvorsorge, digitale Transformation, demographischen Wandel, Klimaschutzziele, die Zukunft des demokratischen Gemeinwesens sowie Staats- und Verwaltungsmodernisierung können die Alltagsprobleme und strategischen Herausforderungen in Gebietskörperschaften vielfach nur mit einer integriert gedachten Gestaltung von Verwaltungen und öffentlichen Unternehmen anforderungsgerecht bewältigt werden.

Der ZU|kunftssalon bietet u.a.:

- innovative Best-Practices und originelle Alltagsgestaltung
- Perspektiven für Staat und Gesellschaft
- Sinnfragen mit Seeblick in inspirierender Atmosphäre und Universitätsspirit

Die Veranstaltung behandelt in Vorträgen, Diskussionsrunden und parallelen Workshops verschiedene Themen aus dem Bereich der integrierten Gestaltung mit Verwaltung und öffentlichen Unternehmen und Smart Government.

In besonderer Atmosphäre besteht ein exklusiver Raum für persönliches Netzwerken. Zudem wird eine besondere Austauschmöglichkeit mit einem besonders einschlägigen und gestaltungsmotivierten Kreis aus Teilnehmer:innen über alle föderalen Ebenen hinweg ermöglicht.

Neben vielen weiteren Netzwerkmöglichkeiten ist die Veranstaltung auch eine gute Chance mit Mitgliedern der Expertenkommission Public Corporate Governance-Musterkodex (D-PCGM) in einen Austausch zu den verschiedenen übergreifenden Themen zu treten, die im D-PCGM angesprochen werden oder angesprochen werden könnten. Informationen zur Expertenkommission D-PCGM finden Sie unter pcg-musterkodex.de.

Der Bodensee und die zweitgrößte Stadt am Seeufer, Friedrichshafen, gehören zu den attraktivsten Urlaubsregionen in Deutschland. Von besonderer Attraktivität ist seine Lage im Vierländereck von Deutschland, Österreich, der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein. Eine Teilnahme am ZU|kunftssalon lässt sich somit auch ideal verbinden.

Zielgruppe

Entscheidungstragende aus dem öffentlichen Sektor, u.a. Politik, Verwaltung, Aufsichtsgremien und Top-Managementorgane öffentlicher Unternehmen, öffentliche Finanzkontrolle, Beratung und Wirtschafts-/Abschlussprüfung.

Schnelle Anreise

Die nächsten ICE-Bahnhöfe sind in Ulm und Stuttgart und von einigen Städten gibt es Direktflüge zum Flughafen Friedrichshafen und Zürich



ZU|kunftssalon Public Corporate Governance

Weitere Veranstaltungsinformationen

Teilnahmegebühren

Für Teilnehmende des öffentlichen Sektors (z.B. Behörden oder öffentliche Unternehmen) werden 410 Euro (zzgl. der gesetzlichen MwSt.) berechnet. Sonstige Teilnehmende bezahlen 600 Euro (zzgl. der gesetzlichen MwSt.). Hier sind sowohl das Abendessen als auch die Getränke sowie der Shuttle-Service nach Ende der Veranstaltung in die Innenstadt von Friedrichshafen inkludiert. Eine Anmeldung ist unter zu.de/zukunftssalon möglich.

Für Teilnehmende, die nur zum Buffet mit musikalischer Begleitung und Abend-Keynote kommen, werden 50,00 € (zzgl. der gesetzlichen MwSt.) berechnet. Eine Teilnahme lediglich an den Stammtischen am Donnerstagabend ist kostenlos. Um eine Anmeldung zum Abendessen sowie zu den Stammtischen wird unter puma@zu.de gebeten. Die Rechnung senden wir nach Anmeldung zur Veranstaltung an den Kostenträger. Der Teilnahmebeitrag beinhaltet ein Abendessen, Erfrischungs- und Pausengetränke.

Übernachtung

Im Lukullum und SEEhotel Friedrichshafen haben wir für Sie ein Kontingent an Hotelzimmern mit Sonderpreisen reserviert. Bitte buchen Sie ihr Zimmer hier selbständig und auf eigene Rechnung mit dem Stichwort "Zukunftssalon". Das Kontingent steht Ihnen nur befristet zur Verfügung. Zudem ist in Friedrichshafen zum Zeitpunkt der Veranstaltung noch Hochsaison für den Tourismus, weswegen mit ausgelasteten Hotels zu rechnen ist. Wir empfehlen daher eine rechtzeitige Buchung.

Shuttle-Service

Zu Beginn der beiden Veranstaltungstage verkehrt ein Shuttle-Service vom SEEhotel zum Tagungsort. Der Shuttle-Service fährt zu denen im Programm angegebenen Zeiten am Eingang des SEEhotels (Bahnhofpl. 2, 88045 Friedrichshafen) ab.

Anreise mit der Bahn

- | Die nächsten ICE-Bahnhöfe sind in Ulm und Stuttgart.
- | Der Stadtbahnhof Friedrichshafen ist im Vergleich zum Hafengebäude die bessere Alternative.
- | Vom Stadtbahnhof kommen Sie mit der Buslinie 7395 (Richtung „Überlingen Landeplatz“) bis zur Haltestelle „Zeppelin Universität Seemooser Horn“. Die Busse fahren am Bahnhof am Hauptplatz (Seeseite) ab.

Anreise mit dem Flugzeug

- | Von Frankfurt sind Direktflüge zum Flughafen Friedrichshafen in Planung (siehe unter <http://www.bodensee-airport.eu/>), ansonsten kann der Flughafen Zürich eine Alternative sein (siehe unter <https://www.flughafen-zuerich.ch/>).
- | Vom Flughafen Friedrichshafen kommen Sie mit der Buslinie 18 (Richtung „Hafenbahnhof“), dort steigen Sie in die Buslinie 7395 (Richtung „Überlingen Landeplatz“) um und fahren bis zur Haltestelle „Zeppelin Universität Seemooser Horn“.
- | Vom Flughafen Friedrichshafen kommen Sie auch mit der Bahn zum Stadtbahnhof. Von dort kommen Sie mit der Buslinie 7395 (Richtung „Überlingen Landeplatz“) bis zur Haltestelle „Zeppelin Universität Seemooser Horn“. Die Busse fahren am Bahnhof am Hauptplatz (Seeseite) ab.

Anreise mit dem Auto

- | Aus Richtung Friedrichshafen, Stadtmitte: B 31 Richtung Meersburg. Unmittelbar nach einem Waldstück (schräg gegenüber Kaufland) links abbiegen; Bahnübergang überqueren und der Straße weiter folgen bis zum Haus Am Seemooser Horn. Parkmöglichkeiten (begrenzt) direkt am Haus und Yacht-Club sowie auf dem Parkplatz oberhalb des Bahnübergangs.
- | Aus Richtung Meersburg: Auf der B31 durch Fischbach Richtung Friedrichshafen Stadtmitte; nach dem MTU Werk 2 (schräg gegenüber der Zufahrt zum Kaufland) rechts abbiegen, Bahnübergang überqueren und der Straße weiter folgen bis zum Haus Am Seemooser Horn. Parkmöglichkeiten (begrenzt) direkt am Haus und Yacht-Club sowie auf dem Parkplatz oberhalb des Bahnübergangs.

Taxiunternehmen

- | Taxi Lutz+49 (0) 7541 71 700
- | Taxi Fuhrmann+49 (0) 7541 55555
- | Taxi Zeren+49 (0) 7541 30 48 48

ZU|kunftssalon Public Corporate Governance

Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Die Veranstaltung wird auf Fotos festgehalten. Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.

Medien- und Kommunikationspartner:innen

Behörden Spiegel

